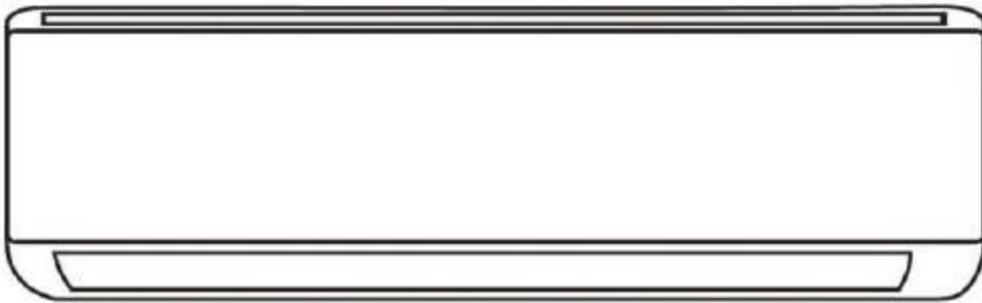


Montage- und Bedienungsanleitung Klimaanlage Split



Home Deluxe GmbH | Schanzeweg 2 | 32312 Lübbecke | +49 (0)5743-6039190

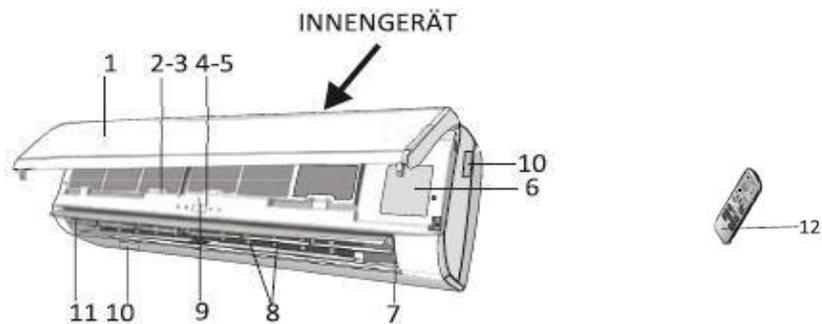
www.home-deluxe-gmbh.de

Inhaltsverzeichnis

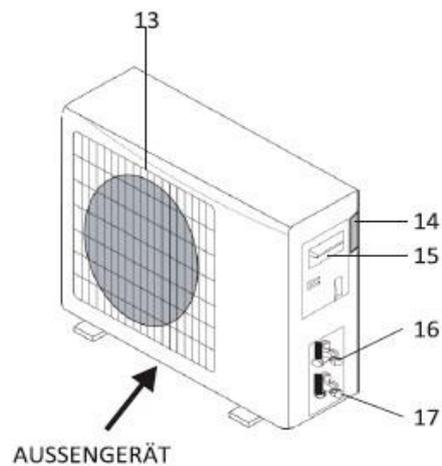
Lieferumfang	3
Symbolerklärung	4
Sicherheitshinweise	4-6
Aufbau	7-14
Fernbedienung	15-23
Anzeige Innengerät	24
Betriebstest	25
Informationen für den Installateur	26
Wartung	27
Fehlerbehebung	28
Notfall-Funktion	31
Reinigung und Pflege, Gewährleistung	32

Lieferumfang

1 Frontblende	7 Ionisator
2 Luftfilter	8 Ablenkelemente
3 Zusatzfilter	9 Notfalltaste
4 LED-Anzeige	10 Leistungsschild Innengerät (beliebige Position)
5 Infrarot-Empfänger	11 Luftführungslamellen
6 Abdeckung Klemmleiste	12 Fernbedienung



13 Luftauslassgitter	16 Gasventil
14 Leistungsschild Außengerät (beliebige Position)	17 Flüssigkeitsventil
15 Abdeckung Klemmleiste	



Die obenstehenden Abbildungen dienen lediglich der schematischen Erklärung des Gerätes. Das Erscheinungsbild der erworbenen Geräte kann von den Abbildungen abweichen.

Symbolerklärung

WARNUNG



Das Warn-Symbol weist Sie auf Gefahren hin, bei denen Unfälle oder Beschädigungen auftreten können. Bevor Sie den entsprechenden Montageschritt ausführen, lesen Sie den entsprechenden Hinweis neben dem Symbol.



INFO



Das Info-Symbol gibt Ihnen wichtige Hinweise und weist Sie auf Probleme während des Montagevorganges hin. Beachten Sie diese bevor der entsprechende Montageschritt durchgeführt wird, um Probleme zu verstehen und vermeiden zu können.

Allgemeines

Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch und bewahren Sie diese auf. Benutzen Sie den Artikel nur wie in dieser Anleitung beschrieben, damit es nicht versehentlich zu Verletzungen oder Schäden kommt. Der Artikel ist ausschließlich für den privaten Gebrauch bestimmt und nicht für den gewerblichen Einsatz geeignet. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

Sicherheitshinweise



Warnhinweise

- Benutzen Sie keine anderen als die vom Hersteller empfohlenen Hilfsmittel.
- Das Gerät nicht durchstechen oder verbrennen.
- Das Gerät muss in einem Raum gelagert werden, in dem sich keine Zündquellen (offenes Feuer, Zündgasgerät, Heizgerät) befinden, die fortlaufend in Betrieb sind.
- Wenden Sie sich bitte an ein Kundendienstcenter, wenn Wartungsarbeiten notwendig sind. Bei der Wartung muss das Wartungspersonal genau der von dem betreffenden Hersteller bereitgestellten Bedienungsanleitung folgen. Nicht qualifizierten Personen ist es untersagt, die Klimaanlage zu warten.
- Die Bestimmungen der nationalen Gesetze und Vorschriften, die den Umgang mit Gas regeln, müssen unbedingt eingehalten werden.
- Das Kältemittel im System muss abgelassen werden, wenn eine Klimaanlage gewartet oder verschrottet wird. Beachten Sie hierzu die Entsorgungshinweise.
- Die von Ihnen gekaufte Klimaanlage muss von qualifiziertem Personal installiert werden. Die „Installationsanleitung“ richtet sich nur an qualifizierte Installateure! Die Installationsanweisungen sollten unseren Kundendienstregeln unterliegen.
- Unsachgemäßes Verhalten beim Einfüllen des brennbaren Kältemittels kann zu schweren Verletzungen oder Sachschäden führen.
- Nach Abschluss der Installation ist eine Leckprüfung durchzuführen.
- Es ist unerlässlich, dass vor Wartungsarbeiten oder Reparaturen an einer Klimaanlage mit brennbarem Kältemittel eine Sicherheitsprüfung durchgeführt wird, um die Brandgefahr auf ein Minimum zu begrenzen.
- Der Betrieb des Gerätes muss gemäß kontrollierten Abläufen erfolgen, um jedes Risiko durch das brennbare Gas oder den brennbaren Dampf während des Betriebs auf ein Mindestmaß zu reduzieren.



Verletzungsgefahr

Unsachgemäßer Umgang mit der Klimaanlage kann zu Verletzungen oder Beschädigungen führen.

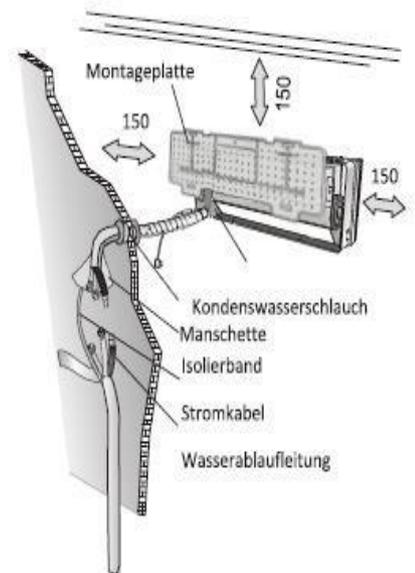
- Dieses Gerät darf nur von Erwachsenen bedient werden.
- Stellen Sie sicher, dass Kinder während der Installation der Innen- und Außengeräte keinen Zugang zu den Arbeitsbereichen haben. Es besteht Unfallgefahr.
- Stellen Sie sicher, dass die Netzspannung dem auf dem Typenschild angegebenen Wert entspricht. - Halten Sie den Schalter bzw. Netzstecker immer sauber.
- Führen Sie den Netzstecker korrekt und fest in die Steckdose ein. Hierdurch beugen Sie der Gefahr eines Stromschlags oder eines durch unzureichenden Kontakt ausgelösten Brandes vor.
- Offenes Feuer ist untersagt.
- Schutzkleidung und antistatische Handschuhe müssen getragen werden.



Aufstellungsort

Das Installieren der Klimaanlage ist ggf. durch Bauvorschriften geregelt. Die Genehmigung zum Anbringen kann Ihnen bei Verstößen gegen Aufstellbedingungen von der Behörde entzogen werden.

- Sprechen Sie vor dem Anbringen mit der zuständigen Behörde.
- Der Installationsort sollte gut belüftet sein.
- Es muss ein Installationsort gewählt werden, der gut zugänglich für Installations- oder Wartungsarbeiten ist. Die Lufteinlässe und -auslässe der Innen- und Außengeräte dürfen nicht von Hindernissen umgeben sein oder sich in der Nähe von Hitzequellen oder brennbaren und/oder explosionsfähigen Umgebungen befinden.
- Halten Sie geltende Vorschriften ein.
- Orte, an denen sich andere elektrische Produkte, Netzstecker und Steckdosen, Küchenschränke, Betten, Sofas und andere Wertsachen direkt unter den Kanten an den beiden Seiten des Gerätes befinden, sind zu vermeiden.



einzuhaltender Mindestabstand (mm) in der Abbildung

Innengerät



- Das Innengerät muss an einer tragfähigen Wand installiert werden, die keinen Vibrationen ausgesetzt ist.
- Die Einzug- und Auslassöffnungen dürfen nicht verdeckt werden. Die Luft muss in den ganzen Raum geblasen werden können.
- Das Gerät darf nicht in der Nähe einer Hitze- oder Dampfquelle oder von entzündlichem Gas installiert werden.
- Das Gerät sollte in der Nähe einer Steckdose oder eines gesonderten Stromkreises installiert werden.
- Das Gerät sollte an einem Ort installiert werden, an dem es vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist.

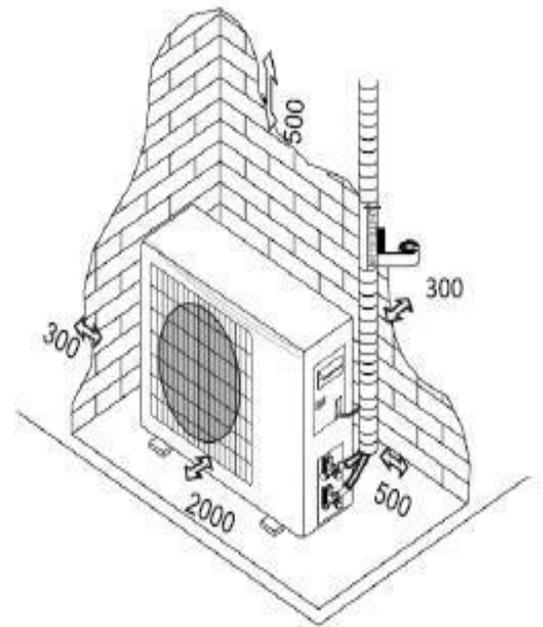


- Wählen Sie einen Ort, an dem das Kondenswasser einfach abgelassen werden kann und an dem es einfach an das Außengerät anzuschließen ist.
- Prüfen Sie den Betrieb des Gerätes und den halten Sie den notwendigen Abstand ein. - Wählen Sie den Ort so, dass der Filter einfach auszutauschen ist.



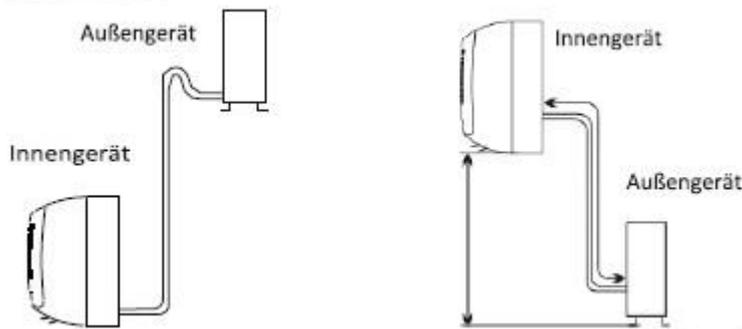
Außengerät

- Das Außengerät darf nicht in der Nähe von Hitze- oder Dampfquellen oder von entzündlichem Gas installiert werden.
- Montieren Sie das Außengerät an einem windgeschützten Ort. - Das Gerät sollte nicht an einem Ort installiert werden, an dem viele Menschen vorbei gehen. Wählen Sie einen Ort, an dem die Nachbarn nicht durch die Abluft und die Betriebsgeräusche gestört werden.
- Installieren Sie das Gerät, wenn möglich nicht an einem Ort, an dem es direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist (falls doch, verwenden Sie falls erforderlich einen Sonnenschutz, der den Luftstrom nicht behindert).



- Halten Sie die in dem Bild eingezeichneten Abstände (mm) ein, damit die Luft ungehindert zirkulieren kann.
- Installieren Sie das Außengerät an einem sicheren und stabilen Standort.
- Falls das Außengerät Vibrationen ausgesetzt wird, bringen Sie Gummidichtungen an den Füßen des Geräts an.

Schaubild zur Installation



Der Nutzer muss sicherstellen, dass die für Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten zuständige Fachkraft über Qualifizierung und Erfahrung im Umgang mit Kältegeräten verfügt.



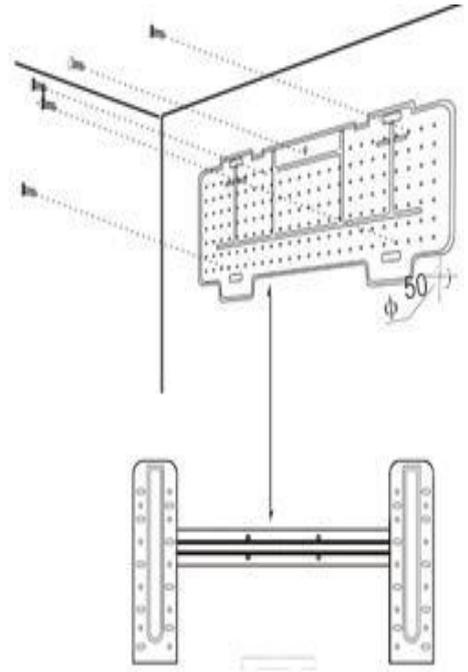
Entsorgungshinweise

- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial gemäß der gültigen nationalen Vorschriften.
- Entsorgen Sie die Kartonagen und Schutzverpackungen aus Plastik separat und fachgerecht.
- Unsere Verpackungen sind aus umweltfreundlichen Materialien hergestellt. Sie können recycelt werden und somit als wertvolle Rohstoffe dienen. Nicht mehr benötigte Verpackungen können daher der örtlichen Abfallentsorgung zugeführt werden.
- Bei der Entsorgung dieses Produktes müssen ebenfalls die gültigen nationalen Vorschriften beachtet werden.
- Sollten Sie sich bezüglich der Entsorgung unsicher sein, wenden Sie sich an den Hersteller.
- Hinweise zur fachgerechten Entsorgung erhalten Sie bei den örtlichen Entsorgungszentren.

Aufbau

Installation des Innengerätes

Bevor Sie mit der Installation beginnen, wählen Sie die Position der Innen- und Außengeräte. Beachten Sie hierbei die Mindestabstände, die in der Umgebung der Geräte einzuhalten sind.



Installieren Sie die Klimaanlage nicht in einem feuchten Raum (Badezimmer, Wäscheraum). Der Installationsort sollte sich mindestens 250 cm über dem Boden befinden.

1. Montieren Sie die Montageplatte immer waagrecht.
2. Zur Anbringung der Aufhängung bohren Sie 32 mm tiefe Löcher in die Wand.
3. Stecken Sie die passenden Dübel in die Löcher.
4. Bringen Sie die Montageplatte mithilfe der mitgelieferten Schrauben an.
5. Stellen Sie sicher, dass die Montageplatte so fest sitzt, dass sie das Gewicht der Klimaanlage tragen kann.



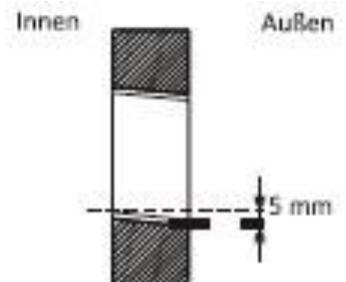
Die Form der Montageplatte kann von der abgebildete Platte abweichen, die Vorgehensweise bleibt jedoch im Wesentlichen unverändert.



Lochbohrung für die Schläuche

1. Bohren Sie das Loch für die Schläuche in der Wand leicht schräg nach unten zur Außenseite.
2. Führen Sie die Rohrmanschette in das Loch, um die Schläuche und Leitungen beim Einführen zu schützen.

Der Ablaufschlauch muss bei der Führung zur Wandbohrung nach unten neigen, ansonsten kann es zu Leckagen kommen.



Elektrische Verbindungen -

Innengerät 1. Öffnen Sie die Frontblende.

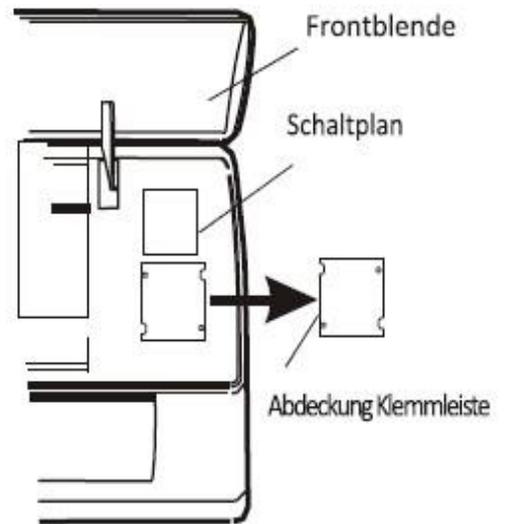
2. Nehmen Sie die Blende wie in der Abbildung dargestellt ab. Lösen Sie hierzu die Schrauben.

3. Beachten Sie für die elektrischen Verbindungen den Schaltplan auf der rechten Seite des Geräts.

4. Verbinden Sie die Kabel mit den Schraubklemmen. Beachten Sie hierbei die Nummerierung.

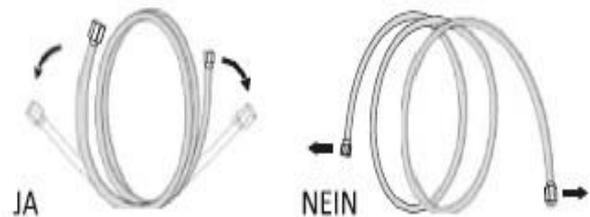
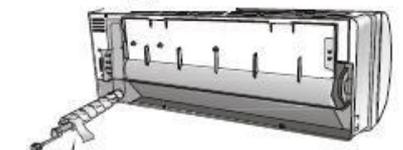
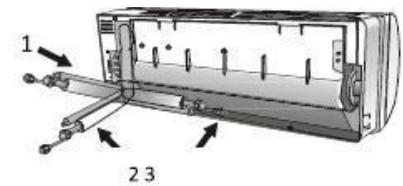


- Verwenden Sie nur die Kabeltypen, die für die elektrische Leistungsaufnahme geeignet ist (siehe Typenschild auf dem Gerät) und mit allen aktuellen nationalen Schutzcodeanforderungen übereinstimmt.
- Das Kabel zur Verbindung der Außen- und Innenanlage muss für den Außengebrauch geeignet sein.
- Der Stecker muss auch nach Installation des Gerätes zugänglich sein.
- Eine ausreichende Erdung muss sichergestellt werden. - Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es von einer qualifizierten Fachkraft ausgetauscht werden.



Optional können die Kabel vom Hersteller je nach Modell ohne Klemmleiste an die Hauptplatine des Innengeräts angeschlossen werden.

Verlängerung des aufgerollten Schlauchs



Kältemittelleitung

1. Die Leitung kann in 3 (durch Nummern auf der Abbildung gekennzeichnet) Richtungen geführt werden. Wird die Leitung in Richtung 1 oder 3 geführt, muss entlang der Rille auf der Seite des Außengeräts mit einem Cutter eine Kerbe geschnitten werden.

2. Führen Sie die Leitungen in Richtung der Wandbohrung und binden Sie die Kupferleitungen, den Ablaufschlauch und die Stromkabel mit dem Klebeband so zusammen, dass sich der Ablaufschlauch am unteren Ende befindet und das Wasser gut ablaufen kann.

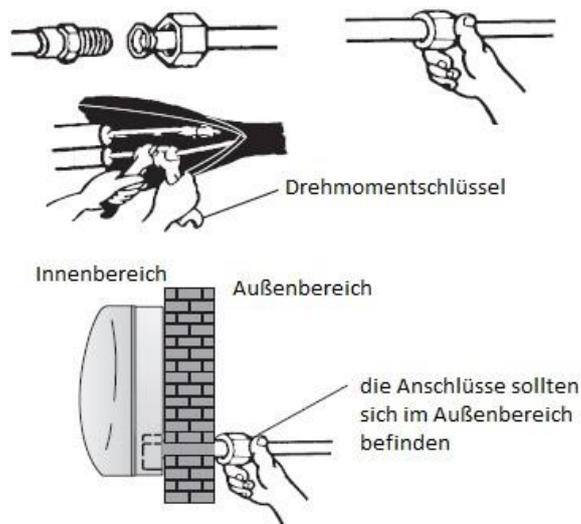
3. Nehmen Sie den Verschluss nicht vom Schlauch ab, bevor dieser angeschlossen ist, um den Eintritt von Feuchtigkeit oder Schmutz zu verhindern.

4. Durch häufiges Knicken oder Ziehen wird der Schlauch steif. Knicken Sie den Schlauch also nicht zu häufig.

5. Zum Auslegen des aufgerollten Schlauchs, wickeln Sie diesen wie auf der Abbildung gezeigt vorsichtig ab und strecken sie ihn etwas.

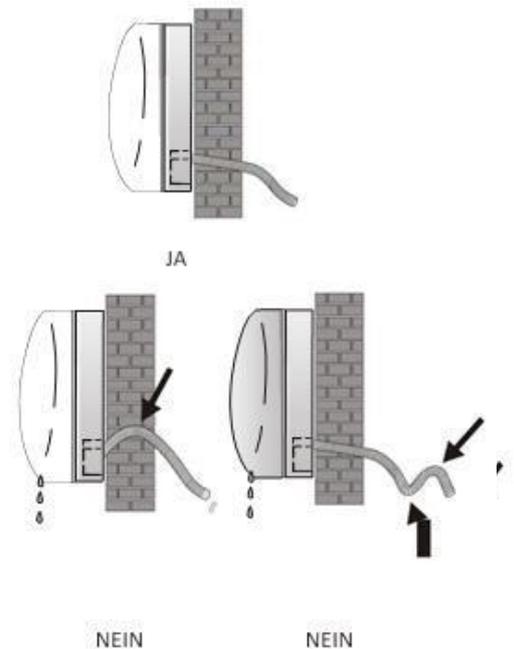
Verbindungen zum Innengerät

1. Entfernen Sie den Verschluss vom Schlauch. Stellen Sie sicher, dass das Schlauchinnere frei von Verunreinigungen ist.
2. Setzen Sie die Mutter ein und erstellen Sie am äußersten Ende des Anschlusschlauchs einen Flansch.
3. Ziehen Sie die Verbindungen mithilfe eines Schraubenschlüssels fest.
4. Bei R32/R290 Kältemitteln sollte sich die Schraubverbindung außen befinden.



Kondenswasserablauf des Innengerätes

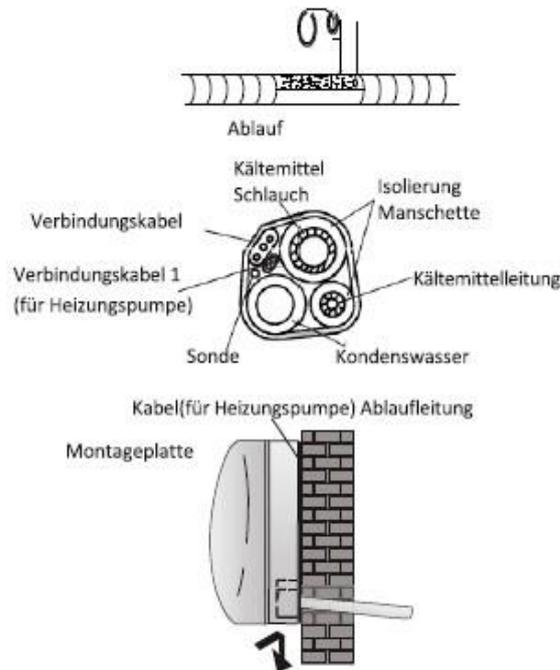
1. Legen Sie die Ablaufleitung unter den Schlauch. Stellen Sie hierbei sicher, dass es zu keinem Überlauf kommt.
2. Die Ablaufleitung muss nach unten gerichtet sein, um das Abfließen zu erleichtern.
3. Die Ablaufleitung darf nicht gebogen werden, nicht hervorstehen oder knicken.
4. Falls die Leitungen auf der rechten Seite installiert werden, müssen Schläuche, Stromkabel und Ablaufleitung gebremst werden und auf der Geräterückseite mit einer Stütze gesichert werden.
5. Führen Sie die Leitungsstützen in die entsprechende Öffnung ein.



Installation des Innengerätes

Installieren Sie nun die Verbindungskabel.

1. Richten Sie die Schläuche, Kabel und Ablaufleitungen korrekt an.
2. Umwickeln Sie die Verbindungen der Rohrleitungen mit Isoliermaterial und sichern Sie diese mit Vinyl-Band ab.
3. Die verbundenen Schläuche, Kabel und Ablaufleitung können Sie nun durch die Wandbohrung führen und das Innengerät sicher am oberen Bereich der Montageplatte montieren.
4. Den unteren Bereich des Innengeräts drücken Sie fest gegen die Montageplatte.



Installation des Außengerätes

Das Außengerät muss an einer tragfähigen Wand installiert und sicher angebracht werden. Die nachstehenden Schritte sind vor Anschluss der Leitungen und Verbindungskabel zu beachten. 1. Suchen Sie einen geeigneten Ort an der Wand und planen Sie genügend Raum für Wartungsarbeiten ein.

2. Befestigen Sie den Träger mithilfe geeigneter Schraubanker an der Wand.



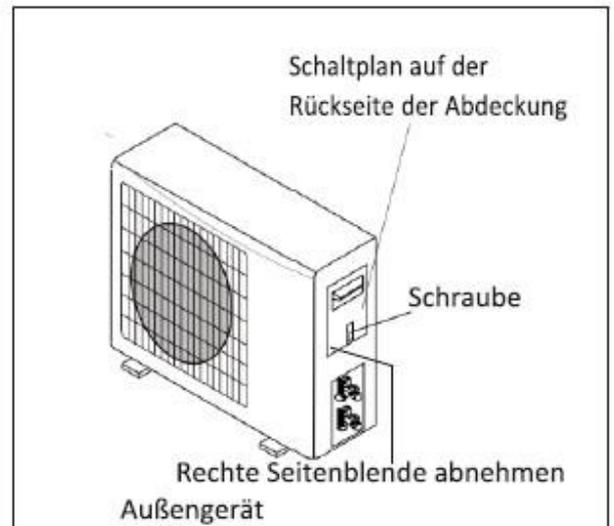
Verwenden Sie mehr Schraubanker als normalerweise zum Tragen des Gewichts erforderlich wäre. Damit werden Schwankungsbewegungen während des Betriebs verhindert und die Schrauben bleiben auch bei jahrelangem Betrieb sicher verankert.



Bei der Installation des Gerätes sind die nationalen Vorschriften zu beachten.

Elektrische Verbindungen

1. Nehmen Sie den Griff an der rechten Seitenblende des Außengeräts ab.
2. Schließen Sie das Stromverbindungskabel an der Klemmleiste an. Die Verkabelung muss zu der des Innengerätes passen.
3. Befestigen Sie das Netzkabel mit der Drahtschelle.
4. Stellen Sie sicher, dass das Kabel sicher befestigt wurde.
5. Eine ausreichende Erdung muss sichergestellt werden.
6. Bringen Sie den Tragegriff wieder an.



Außenanlage Wandkonsole

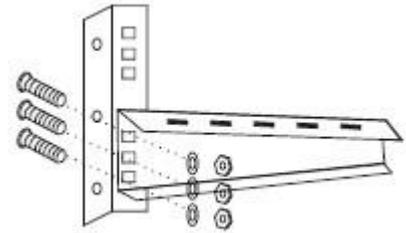
Bitte lesen Sie sich die Aufbauanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Außenanlage an die Wand montieren.



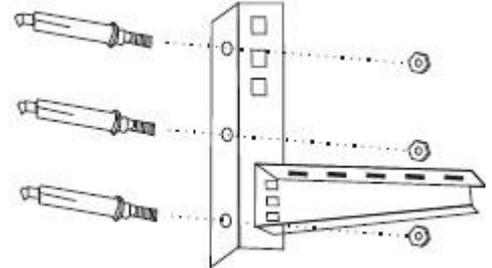
Folgende Teile werden benötigt:

1 Aufhängeplatten 2x	
2 Seitenplatten 2x	
3 M8 x 80 Schrauben (Befestigung der Aufhängeplatten)	
4 M8 x 25 Schrauben (Befestigung des Außenzubehörs)	
5 M8 x 16 Schrauben (Befestigung der Seitenplatten)	

1. Verbinden Sie die Aufhängplatten mit den Seitenplatten, nutzen Sie hierfür die Schrauben 5.

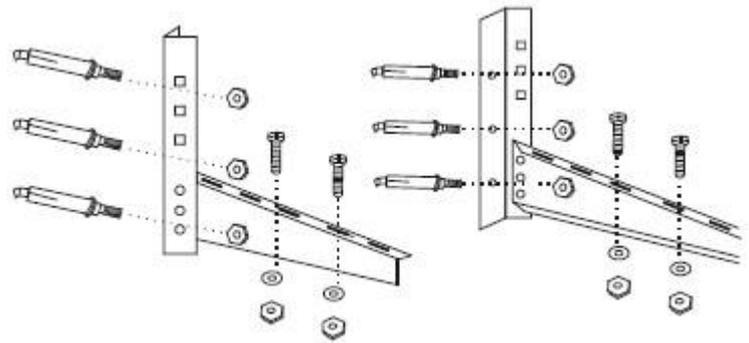


2. Montieren Sie die Aufhängeplatten mit den Seitenplatten an der Wand. Benutzen Sie hierfür die Schrauben 3.



3. Befestigen Sie das Außenteil mit den Schrauben 4.

4. Schließen Sie die Montage ab.



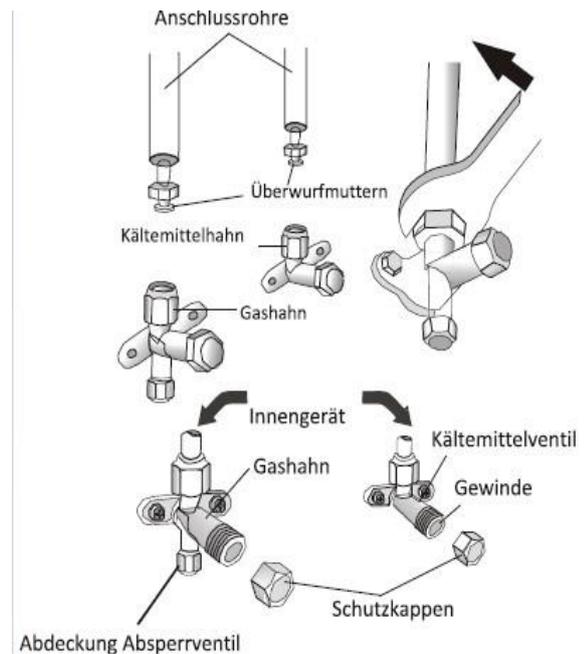
*Nehmen Sie keine Änderungen vor, wenn Sie hierfür keine Zulassung haben.
Überprüfen Sie alle 2 Jahre, ob alle Schrauben sicher und fest sitzen.
Vergewissern Sie sich, dass die Schrauben fest montiert sind.*

Verbindung der Rohrleitungen

Schrauben Sie die Überwurfmutter am Außengerät fest. Zur Kupplung wiederholen Sie die Festziehschritte des Innengerätes.



- Ziehen Sie die Überwurfmutter mit zwei Schraubenschlüsseln fest. Achten Sie darauf, dass die Rohrleitungen nicht beschädigt werden.
- Beim Festziehen mit unzureichendem Anzugsmoment können Leckagen auftreten. Bei einem übermäßigen Anzugsmoment können Leckagen ebenfalls auftreten, da der Flansch beschädigt werden kann.
- Das Surset-System besteht darin, die Verbindung mit Hilfe eines Fix- und eines Drehmomentschlüssels anzuziehen: in diesem Fall ist folgende Tabelle zu verwenden..

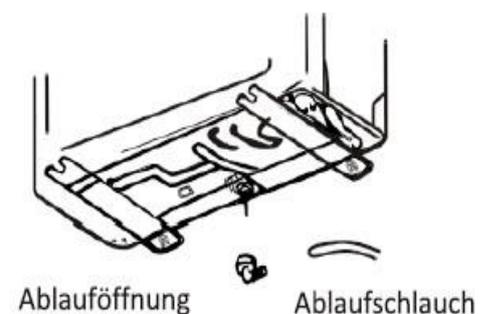


Anziehdrehmoment für Schutzkappen und Flanschverbindung

Rohrleitung	Anzugsdrehmoment [N x m]	Entsprechende Belastung		Anzugsdrehmoment [N x m]
1/4" (φ 6)	15 - 20	Handgelenkstärke	Mutter des Serviceanschlusses	7 - 9
3/8" (φ 9,52)	31 - 35	Armstärke	Schutzkappen	25 - 30
1/2" (φ 12)	35 - 45	Armstärke		
5/8" (φ 15,88)	75 - 80	Armstärke		

Kondenswasserablauf am Außengerät (nur bei Modellen mit Heizungspumpe) Das Kondenswasser und Eis, das sich im Außengerät während des Heizbetriebs bildet, kann über die Ablaufleitung abgelassen werden.

1. Befestigen Sie die Ablauföffnung an dem 25-mm-Loch der Anlage (siehe Abbildung).
2. Verbinden Sie die Ablauföffnung mit den Ablaufleitungen. Stellen Sie sicher, dass das Wasser an einer geeigneten Stelle abläuft.

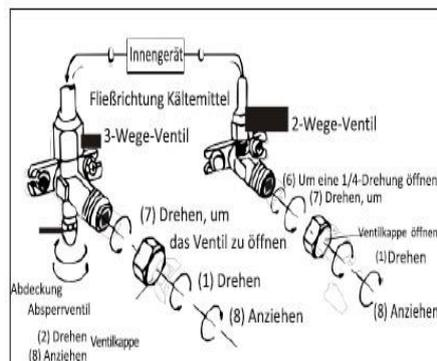
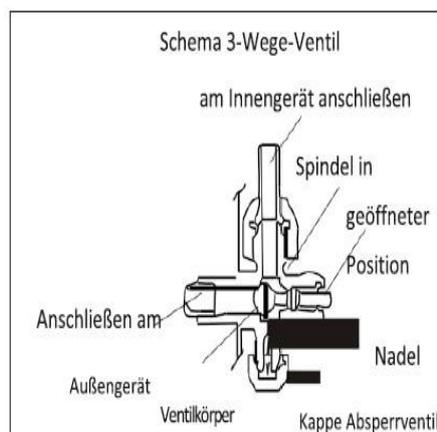
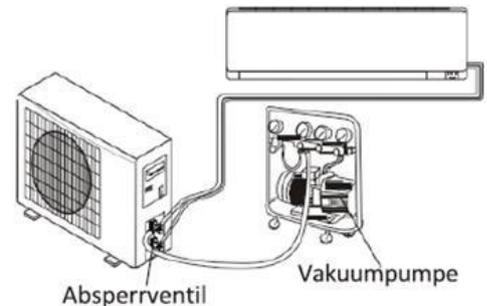


Entlüftung

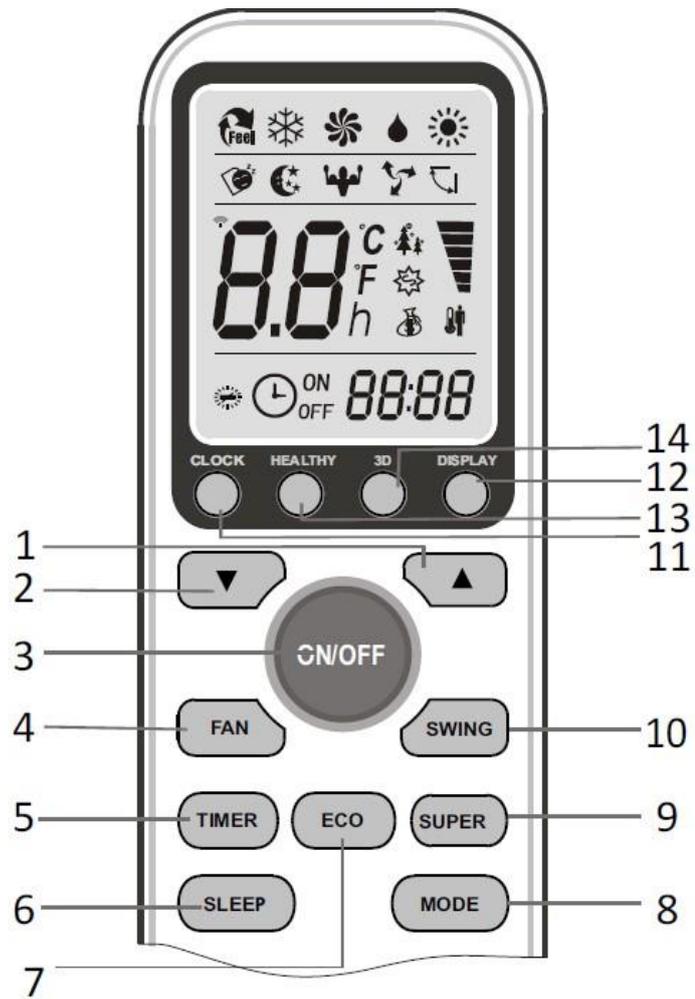
Im Kühlkreislauf verbliebene Luft und Feuchtigkeit kann zu Störungen am Kompressor führen. Lassen Sie nach dem Verbinden der Innen- und Außenanlage Luft und Feuchtigkeit aus dem Kältekreislauf.

Nutzen Sie hierfür die Vakuumpumpe.

- Schrauben Sie die Kappen von den 2- und 3-Wege-Ventilen ab.
- Schrauben Sie die Abdeckung vom Absperrventil ab.
- Verbinden Sie den Schlauch der Vakuumpumpe mit dem Absperrventil.
- Lassen Sie die Vakuumpumpe für 10-15 min. laufen bis ein absolutes Vakuum von 10 mm Hg erreicht ist.
- Lassen Sie die Vakuumpumpe weiterhin laufen und schließen Sie währenddessen den Niederdruck-Drehknopf an der Kupplung. Nun kann die Vakuumpumpe angehalten werden.
- Öffnen Sie das 2-Wege-Ventil durch eine 1/4-Drehung und schließen Sie es nach 10 Sekunden wieder. Überprüfen Sie alle Verbindungen mithilfe von Flüssigkeiten oder einem elektronischen Leckanzeigergerät auf Undichtigkeiten.
- Drehen Sie den Körper der 2-Wege- und 3-Wege-Ventile und trennen Sie den Schlauch der Vakuumpumpe.
- Setzen Sie alle Abdeckungen wieder auf die Ventile und ziehen Sie diese an.



Fernbedienung



Nr.	Taste	Funktion
1	▲(TEMP UP)	Drücken, um Temperatur höher einzustellen/ Zeit vorzustellen
2	▼(TEMP DN)	Drücken, um Temperatur niedriger einzustellen/ Zeit zurück zu stellen
3	Ⓢ oder ON/OFF	Drücken, zum Ein-/ und Ausschalten
4	FAN	Einstellung der Ventilatorstufe auf auto/schwach/mittel/hoch
5	TIMER	Zur automatischen Abschaltprogrammierung
6	SLEEP	Zur Aktivierung der „Schlaf funktion“
7	ECO	Drücken, um die ECO-Funktion zu aktivieren/ deaktivieren. Diese erlaubt dem Gerät, Energie durch automatisch angepasste Betriebseinstellungen einzusparen.
8	MODE	Zur Auswahl des Betriebsmodus
9	SUPER/TURBO	Diese Taste drücken, um die Super-Funktion zu aktivieren/ deaktivieren und die eingestellte Temperatur so schnell wie möglich herzustellen.
10	SWING X /  / SWING ◀▶ /L-R	Zur Aktivierung bzw. Deaktivierung der Bewegung der waagrechten Ableiter. (Falls vorhanden)
	SWING / SWING Y /  / SWING ⬆ /U-D	Zur Aktivierung bzw. Deaktivierung der Bewegung der senkrechten Ableiter.
11	CLOCK	Bei Betätigung dieser Taste blinkt die Zeitanzeige; drücken Sie nun "▲" und "▼", um die Einstellung der Uhr zu verändern (pro Tastendruck wird die Uhr um eine Minute verstellt, Taste gedrückt halten, um die Einstellung schneller zu verstellen). Nachdem die Uhrzeit wie gewünscht eingestellt ist, Taste erneut drücken, um die Einstellung zu bestätigen. (Falls vorhanden)
12	DISPLAY	Zum Ein-/ Ausschalten des Displays (Falls vorhanden)
13	HEALTHY / HEALTH / PLASMA	Zum Ein-/ Ausschalten der HEALTH-Funktion. Taste zur Steuerung des Ionisators oder Plasmagenerators. (Falls vorhanden)
14	3D	"3D"-Taste drücken, damit die waagrechten und senkrechten Lamellen gleichzeitig schwenken. (Falls vorhanden)

DISPLAY Fernbedienung
Bedeutung der Symbole auf dem Display

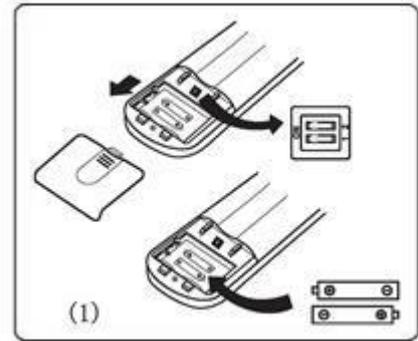
Nr.	Symbole	Bedeutung
1	 oder 	Anzeige Automatik-Modus
2		Kühlung Modusanzeige
3	 oder 	Entfeuchtung Funktionsanzeige
4		Nur Ventilator Funktionsanzeige
5		Heizen Funktionsanzeige
6	 oder 	Empfangsqualität Anzeige
7	 oder  oder  oder 	Timer AUS Anzeige
8	 oder  oder  oder 	Timer AN Anzeige
9	 oder  oder  oder 	Ventilator auf Automatik Anzeige
10	 oder  oder  oder  oder 	Anzeige Lüfterdrehzahl schwach
11	 oder  oder  oder  oder 	Anzeige Lüfterdrehzahl mittel
12	 oder  oder  oder  oder 	Anzeige Lüfterdrehzahl hoch
13	QUIET oder  oder  oder  oder 	Anzeige Schlaf-Funktion
14		Komfort Schlaf-Funktion (optional)
15		FEEL Funktionsanzeige (optional)
16	 oder  oder  oder 	Anzeige Lamelleneinstellung
17		Lamellen und Ableiter Anzeige
18	 oder TURBO oder POWERFUL	Super-Funktionsanzeige
19	 oder HEALTH oder 	Anzeige Healthy-Funktion
20	 oder ECO oder 	Anzeige ECO-Funktion
21		Anzeige Anti-Schimmel-Funktion
22	 oder 	Batterieanzeige
23	88:88	Uhrzeit-Anzeige
24		Anzeige Stummschaltung



Die obenstehende Abbildung dient lediglich der schematischen Erklärung. Im Zuge von Produktverbesserungen behalten wir uns technische und optische Veränderungen am Artikel vor.

Austausch der Batterien

Ziehen Sie die Abdeckung der Fernbedienung auf der Rückseite in Pfeilrichtung ab. Entfernen Sie die alten Batterien. Achten Sie beim Einlegen der neuen Batterien auf die Markierungen der Fernbedienung (+ und -). Schieben Sie den Deckel wieder ein und verschließen Sie das Batteriefach.



Verwenden Sie 2 LRO 3 AAA (1,5V) Batterien. Verwenden Sie keine aufladbaren Batterien/Akkus. Alte Batterien sollten durch neue Batterien ersetzt werden, wenn die Anzeige auf dem Display nicht mehr lesbar ist. Batterien dürfen nicht über den allgemeinen Hausmüll entsorgt werden. Unbedingt getrennt und nach den gesetzlichen Bestimmungen entsorgen.

Wahl des Gerätemodus

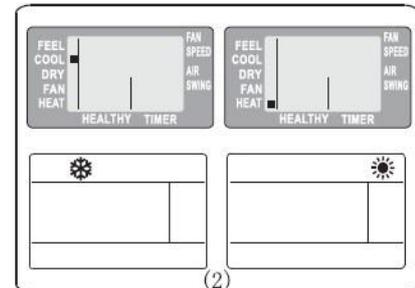
Auf der Rückseite der Fernbedienung finden Sie unter dem Deckel einen DIP-Schalter, um zwischen „°C“ und „°F“ oder „Cool“ und „Heat“ zu wechseln.

Nach Neueinstellung der Funktion, müssen die Batterien herausgenommen und das oben beschriebene Verfahren wiederholt werden.

DIP-Schalter auf Position	Funktion
°C	Die Fernbedienung ist auf Grad Celsius eingestellt.
°F	Die Fernbedienung ist auf Grad Fahrenheit eingestellt.
Cool	Die Fernbedienung ist auf reinen Kühlbetrieb eingestellt.
Heat	Die Fernbedienung ist auf Kühl- und Heizbetrieb eingestellt.



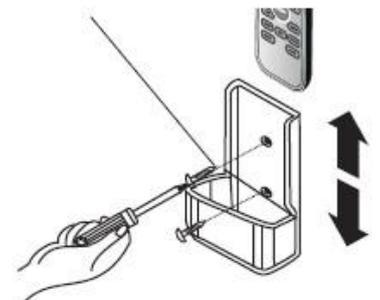
Diese Fernbedienung kann sowohl für eine reine Kühlanlage (COOLING ONLY), als auch für eine Kühl- und Heizanlage konfiguriert werden. Beim erstmaligen Einlegen der Batterien, sowie beim Austausch der Batterien können Sie die Konfiguration auf Ihr Gerät anpassen. Nach Einlegen der Batterien blinken die Symbole und im Wechsel auf. Durch Drücken einer beliebigen Taste, wenn erscheint, wird die Bedienung auf den Gerätemodus „Reines Kühlgerät“ eingestellt. Durch Drücken einer beliebigen Taste, wenn erscheint, wird die Bedienung auf den Gerätemodus „Kühl- und Heizanlage“ eingestellt. Falls Sie beim Blinken der Symbole keine Auswahl vornehmen, erlöschen die Symbole nach einigen Sekunden und die Fernbedienung wird auf die Standardkonfiguration „Kühl- und Heizanlage“ eingestellt.



Falls die Fernbedienung auf den Betriebsmodus „Reine Kühlanlage“ eingestellt wird, kann die Heizfunktion bei Geräten mit Heizpumpe nicht gestartet werden. Entfernen Sie die Batterien und wiederholen Sie das oben beschriebene Verfahren.

Halterung für die Fernbedienung

Die Fernbedienung wird in einer Halterung aufbewahrt.



Handhabung und Aufbewahrung der Fernbedienung

Beachten Sie beim Gebrauch der Fernbedienung die Höchstentfernung von 8 Meter vom Gerät und richten Sie die Fernbedienung auf den Infrarot-Sensor. Der Signalempfang wird durch einen Piepton bestätigt.



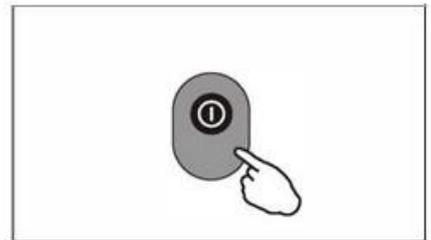
- Achten Sie darauf, dass sich keine Gegenstände zwischen der Fernbedienung und dem Infrarot-Empfänger des Innengerätes befinden.
- Schützen Sie die Fernbedienung vor direkter oder dauerhafter Sonneneinstrahlung.
- Halten Sie die Fernbedienung mindestens 1 Meter vom Fernsehgerät oder anderen elektrischen Geräten fern.

Inbetriebnahme der Anlage Einschalten

Wenn das Gerät ausgeschaltet ist (Stand-by): „ON/OFF“-Taste drücken, um das Gerät einzuschalten. Das Gerät nimmt den Betrieb auf.

Alle aktuellen Betriebseinstellungen und -modi werden auf dem Display angezeigt.

Beim Einschalten des Geräts über die „ON/OFF“-Taste, wird der Betrieb in den zuletzt eingestellten Modi und Einstellungen fortgesetzt.



Ausschalten

Wenn das Gerät eingeschaltet ist: „ON/OFF“-Taste drücken, um das Gerät auszuschalten. Das Gerät geht in den Standby-Modus. Der zuletzt aktivierte Betriebsmodus wird auf dem Display angezeigt.

Betrieb im Automatik-Modus

Im Automatik-Modus wählt das Gerät automatisch unter den Modi Kühlen, Ventilator, Heizen oder Entfeuchten.

Drücken Sie die EIN-/AUS-Taste, um das Gerät einzuschalten.

„MODE“ Taste drücken und Auto-Modus auswählen.

FAN-Taste drücken, um die Gebläsestufe auszuwählen. Wählen Sie einen anderen Modus aus, um den „Auto-Modus“ abzubrechen und zur manuellen Einstellung des Gerätes zurückzukehren.

Die Auswahl des Modus durch das System richtet sich nach folgender Tabelle:



Raumtemperatur	Temperatur einstellen	Betriebsmodus
> 21 °C	23 °C	Kühlmodus
20 °C ~25 °C	18 °C ~24 °C	Entfeuchtungsmodus
< 20 °C	23 °C	Heizmodus

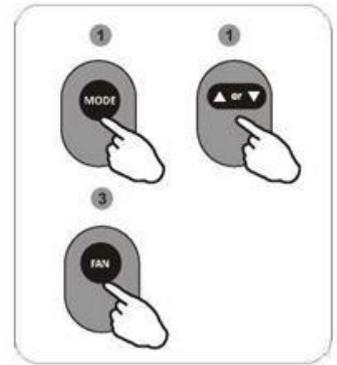
Im AUTO-Modus wird die Temperatur grundsätzlich nicht manuell ausgewählt. Über die TEMP UPTaste ist es jedoch möglich, die Einstelltemperatur 1X2 oder 2X2 zu erhöhen bzw. 1X2 oder 2X2 über die TEMP DN-Taste zu senken.



In diesem Modus sind die Funktionen ECO und TURBO nicht verfügbar.

Kühl-/Heizbetrieb

„MODE" Taste drücken, um den KÜHL-/HEIZMODUS auszuwählen. Zur Einstellung der gewünschten Temperatur TEMP UP-/DNTasten betätigen. FAN-Taste drücken, um eine der vier Ventilatorstufen Auto, Low, Med, oder High auszuwählen.



Reiner Ventilatorbetrieb

„MODE" Taste drücken, um den Ventilatorbetrieb auszuwählen. FAN-Taste drücken, um eine der drei Ventilatorstufen Low, Med, oder High auszuwählen.



Im VENTILATOR-Modus kann die Schwenkeinstellung zur Steuerung der Luftstromrichtung weiterhin verändert werden. Die Kontrolle der Raumtemperatur ist jedoch nicht möglich.

Trockenbetrieb (Entfeuchtung)

Bei hoher Luftfeuchtigkeit ist es möglich, über diesen Modus übermäßige Feuchtigkeit aus dem Raum zu leiten, um Schimmelbildung vorzubeugen.

„MODE" Taste drücken und „DRY" auswählen.



Im Trockenmodus können Raumtemperatur und Ventilatorstufe nicht manuell kontrolliert werden. Das Gerät nimmt die Einstellungen automatisch vor.

Ausrichtung der Luftstromrichtung

Senkrechte Ausrichtung des Luftstroms Konstanter Luftstrom

SWING- Taste für eine gleichmäßigere Luftzirkulation drücken. Dies aktiviert eine kontinuierliche Kreisbewegung der Lamellen. Während der Kreisbewegung leuchtet das Swing-Symbol auf dem Display.

Feste Ausrichtung

Um die vertikale Ausrichtung des Luftstroms auf eine Richtung fest einzustellen, Swing-Taste bei eingestellter Kreisbewegung der Lamellen einmal betätigen. Das Swing-Symbol wird auf dem Display angezeigt. Sobald die gewünschte Ausrichtung erreicht ist, SWING-Taste erneut drücken, um die Bewegung der Lamellen anzuhalten. Das Swing-Symbol auf dem Display wird ausgeblendet. Für weitere Änderungen der Luftstromrichtung die beschriebenen Schritte wiederholen oder SWING-Taste drücken, um zur durchgehenden Kreisbewegung der Lamellen zurückzukehren.



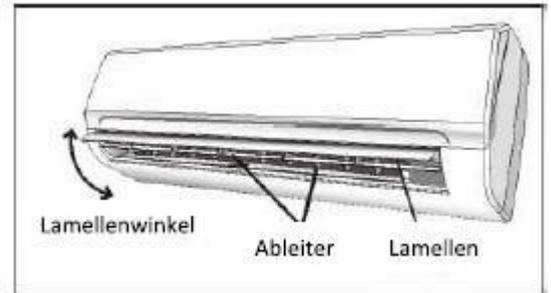
Versuchen Sie NICHT, die Lamellen manuell zu bewegen. Der Bewegungsmechanismus der Lamellen könnte hierdurch beschädigt werden.

Anpassung der Horizontalen Luftstromrichtung (je nach Ausstattung) Konstanter Luftstrom

Um die horizontale Ausrichtung des Luftstroms so einzustellen, dass eine gleichmäßigere Luftzirkulation erreicht wird, drücken Sie die Swing-Taste bei eingestellter Kreisbewegung der Lamellen. Bei laufender Rotation wird das Swing-Symbol auf dem Display angezeigt.

Feste Ausrichtung

- Um die horizontale Ausrichtung auf eine Richtung fest einzustellen, betätigen Sie die SWING-Taste bei eingestellter Kreisbewegung der Lamellen. Das Swing-Symbol wird auf dem Display angezeigt.
- Sobald die gewünschte Ausrichtung erreicht ist, drücken Sie die SWING-Taste erneut, um die Bewegung der Lamellen anzuhalten. Das Swing-Symbol auf dem Display wird ausgeblendet.
- Wiederholen Sie für weitere Änderungen der Luftstromrichtung die beschriebenen Schritte oder drücken Sie die SWING-Taste, um zur durchgehenden Kreisbewegung der Lamellen zurückzukehren.

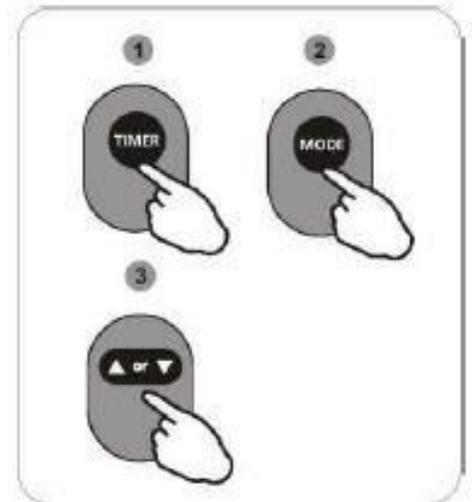


Einstellung des Timers

Drücken Sie die TIMER-Taste, um die Zeit bis zur automatischen Ein- bzw. Ausschaltung des Geräts einzustellen.

TIME ON Einstellung der Standby-Zeit, nach der sich das Gerät automatisch einschaltet.

TIME OFF Einstellung der Betriebszeit, nach der sich das Gerät automatisch abschaltet.



Einschaltfunktion

- Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, „TIMER“-Taste einmal betätigen. Die „TIME ON“- Anzeige blinkt nun auf dem Display auf.
- Drücken Sie die MODE-, FAN-, TEMP UP- oder TEMP DN-Taste, um die Ventilatorstufe und Temperatur einzustellen.
- „TIMER“-Taste erneut drücken, um die gewünschte Dauer einzustellen.
- Betätigen Sie die TEMP UP- oder TEMP DN-Taste zur Einstellung der Dauer.
- Zur Bestätigung der Einstellungen betätigen Sie die Taste „TIMER“ ein drittes Mal. Auf dem Display erscheinen nun die Anzeigen „TIMER“ sowie „TIME ON“. Der Timer zählt die verbleibende Zeit nun in Halbstundeneinheiten ab. Sobald die Zeit vollständig abgezählt ist, schaltet sich das Gerät an.



Die Timer-Einstellung wird abgebrochen, wenn innerhalb von 10 Sekunden keine Taste betätigt wird. In diesem Fall müssen die Schritte zur Timer-Einstellung wiederholt werden.

Ausschaltfunktion

1. Betätigen Sie die Taste „TIMER“ einmal, wenn das Gerät eingeschaltet ist. Die Anzeige „TIME OFF“ blinkt nun auf dem Display auf.
2. Betätigen Sie die TEMP UP- oder TEMP DN-Taste zur Einstellung der Dauer (in 1/2-Stunden oder 1 Stunden-Einheiten möglich).
3. Zur Bestätigung der Einstellung betätigen Sie die Taste „TIMER“ erneut. Auf dem Display erscheinen nun die Anzeigen „TIMER“ sowie „TIMER ON“. Der Timer zählt die verbleibende Zeit nun in Halbestundeneinheiten ab. Sobald die Zeit vollständig abgezählt ist, schaltet sich das Gerät aus.

Drücken Sie bei eingestellter Dauer die „TIMER“-Taste um sämtliche Timereinstellungen abzuberechnen.

ECO- Betrieb

In diesem Betriebsmodus nimmt das Gerät automatische Einstellungen vor, um Energie zu sparen.

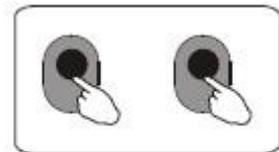
1. Drücken Sie die „ON/OFF“-Taste, um das Gerät einzuschalten und einen Kühl- bzw. Heizmodus zu wählen.
2. Drücken Sie die „ECO“-Taste, um den Energiesparmodus zu aktivieren.
3. Durch nochmaliges Drücken der „ECO“-Taste, wird der Modus abgebrochen und die Anzeige „ECO“ wird nun nicht mehr auf dem Display angezeigt.

Die ECO-Funktion ist sowohl im Kühl- als auch im Heizmodus verfügbar.



TURBO/SUPER-Funktion

Über diesen Modus haben Sie die Möglichkeit, die Raumtemperatur im Sommer schnell abzukühlen bzw. im Winter schnell aufzuwärmen.



1. Betätigen Sie die „ON/OFF“-Taste, um das Gerät einzuschalten.
2. Bestätigen Sie die Auswahl des Kühl- bzw. Heizmodus.
3. Drücken Sie die „TURBO“-Taste, um den Turbomodus zu aktivieren.

Im Kühlmodus wird das Gerät automatisch auf 16 °C, eine entsprechende Ventilatorstufe und durchgehende Luftzirkulation des vertikalen und horizontalen Luftstroms eingestellt.

Im Heizmodus wird das Gerät automatisch auf 31 °C, eine entsprechende Ventilatorstufe und durchgehende Luftzirkulation des vertikalen und horizontalen Luftstroms eingestellt.



Wenn sich das Gerät im Automatik-Modus befindet, ist die Turbo-Funktion nicht verfügbar. Der Ventilator wird im Turbo-Modus so eingestellt, dass die maximale Leistung erreicht wird. Falls Sie die Einstellung der Ventilatorstufe bei laufendem Turbo-Modus verändern, wird der Modus abgebrochen und das Gerät kehrt zum Normalbetrieb zurück. Schalten Sie die Turbo-Funktion ab, sobald die Raumtemperatur ein angenehmes Niveau erreicht hat.

Schlafmodus

1. „ON/OFF“-Taste drücke, um das Gerät einzuschalten.
2. Mit den üblichen Bedienvorgängen gewünschte Modus- und Temperatureinstellung vornehmen.
3. „SLEEP“-Taste drücken, um den Schlafmodus zu aktivieren:

Im Kühlbetrieb: Ermöglicht die Erhöhung und Absenkung der Einstelltemperatur über einen 10stündigen Zeitraum mit voreingestellten Zeitabständen, um einen hohen Komfort aufrechtzuerhalten und gleichzeitig Energie zu sparen.

Im Heizbetrieb: Ermöglicht die Erhöhung und Absenkung der Einstelltemperatur über einen 10stündigen Zeitraum mit voreingestellten Zeitabständen, um einen hohen Komfort aufrechtzuerhalten und gleichzeitig Energie zu sparen.

4. Durch erneutes Betätigen der „SLEEP“-Taste wird der Schlafmodus abgebrochen.



Der Schlaf-Modus ist im Auto-/Trocken-/Ventilatorbetrieb nicht verfügbar.

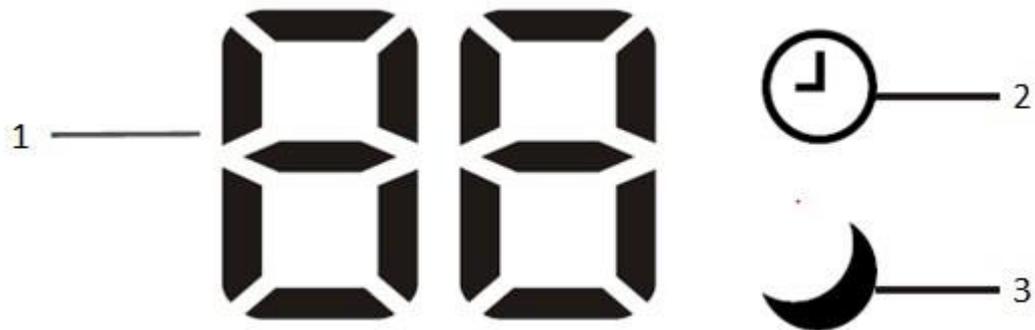
Im Schlaf-Modus wird die Ventilatorstufe automatisch eingestellt, Sie können keine Änderungen vornehmen.

Die Turbo-Funktion ist im Schlaf-Modus nicht verfügbar.

Nach 10 Stunden im Schlafmodus schaltet sich das Gerät automatisch aus.

Falls Sie einen anderen Betriebsmodus auswählen, wird die Schlaf-Funktion abgebrochen.

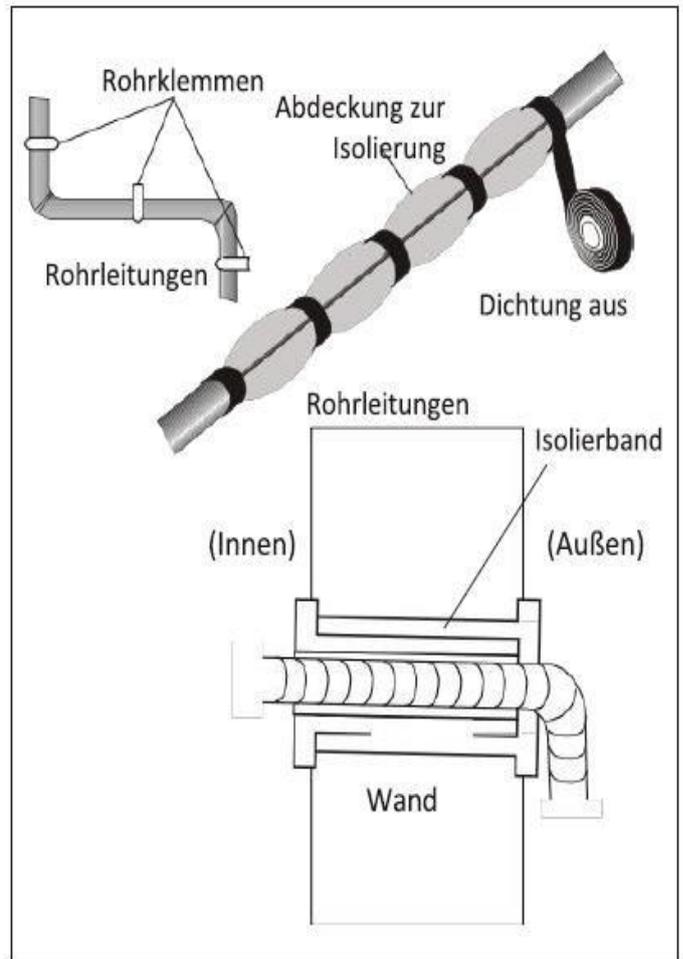
Anzeige Innengerät



Nr.	LED	Funktion
1	Temperaturanzeige 	(1) Anzeige der Einstelltemperatur bei laufendem Betrieb der Klimaanlage (2) Leuchtet bei Betrieb des Timers, wenn die Klimaanlage betriebsbereit ist (3) Anzeige des Störungscode bei Auftreten eines Fehlers
2	Timer 	Leuchtet bei Betrieb des Timers
3	Sleep 	Schlaf-Modus

Betriebstest

1. Isolierung um die Verbindungen des Innengerätes wickeln und mit Isolierband befestigen.
2. Das überstehende Stück des Signalkabels an den Rohrleitungen des Außengerät befestigen.
3. Die (bereits mit Isolierband ummantelten) Rohrleitungen mit Hilfe von Rohrschellen an der Wand befestigen oder in Plastikschienen einführen.
4. Die Bohrung in der Wand, durch die die Rohrleitungen geführt wurden, abdichten. Damit diese vor Luft- und Wassereintritt geschützt werden.



Test Innengerät

- Funktionieren die Befehle ON/OFF und FAN ordnungsgemäß?
- Funktioniert der MODE-Befehl ordnungsgemäß?
- Funktionieren Einstellwert und TIMER-Funktion ordnungsgemäß?
- Leuchten alle Lämpchen korrekt auf? - Funktionieren die Klappen zur Steuerung der Luftstromrichtung ordnungsgemäß?
- Läuft das Kondenswasser wie vorgesehen ab?

Test Außengerät

- Sind beim Betrieb ungewöhnliche Geräusche oder Schwingungen festzustellen?
- Könnten die Nachbarn durch Lärm, Luftzug oder den Kondenswasserablauf gestört werden? - Sind Kältemittel-Leckagen festzustellen?



Die Elektroniksteuerung ermöglicht den Kompressorstart erst drei Minuten, nachdem die Spannung das System erreicht hat.

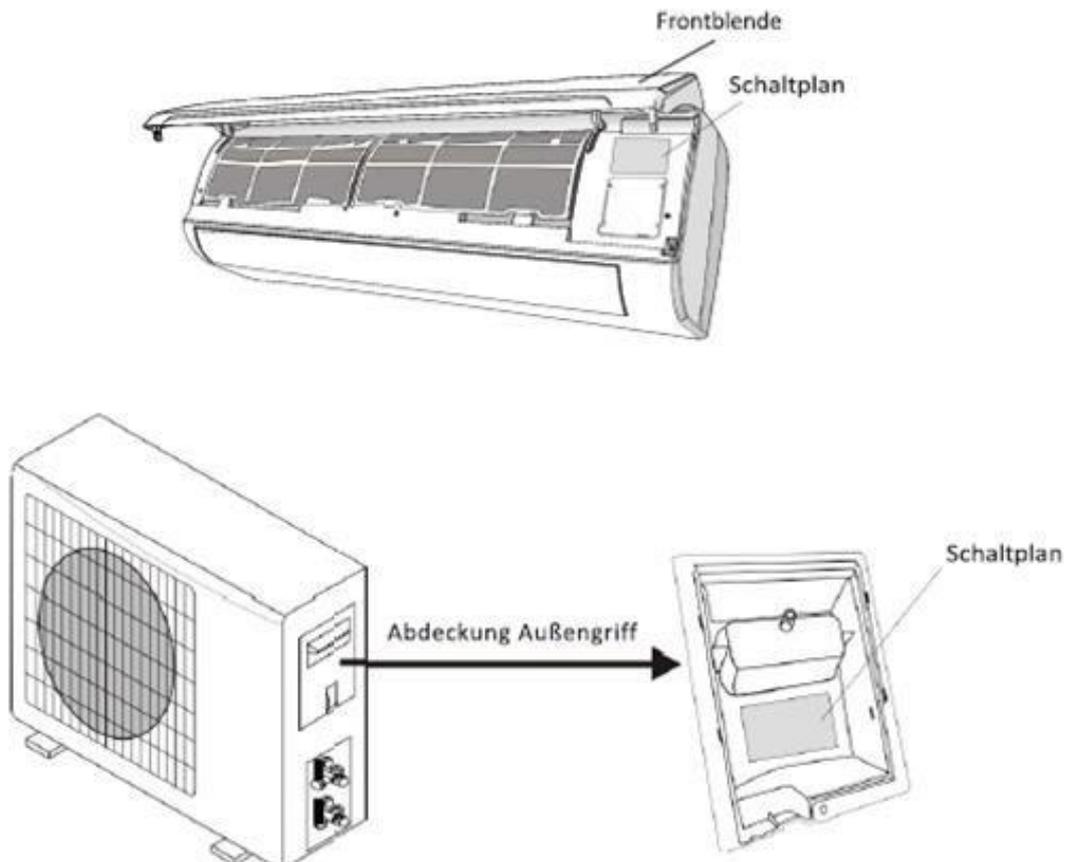
Informationen für den Installateur

SCHALTPLAN

Der Schaltplan kann sich von Modell zu Modell unterscheiden. Bitte beachten Sie die auf Innen- und Außengeräten angebrachten Schaltpläne.

Beim Innengerät befindet sich der Schaltplan unter der Frontblende;

Beim Außengerät ist der Schaltplan auf der Rückseite der Abdeckung des Außengriffs angebracht.



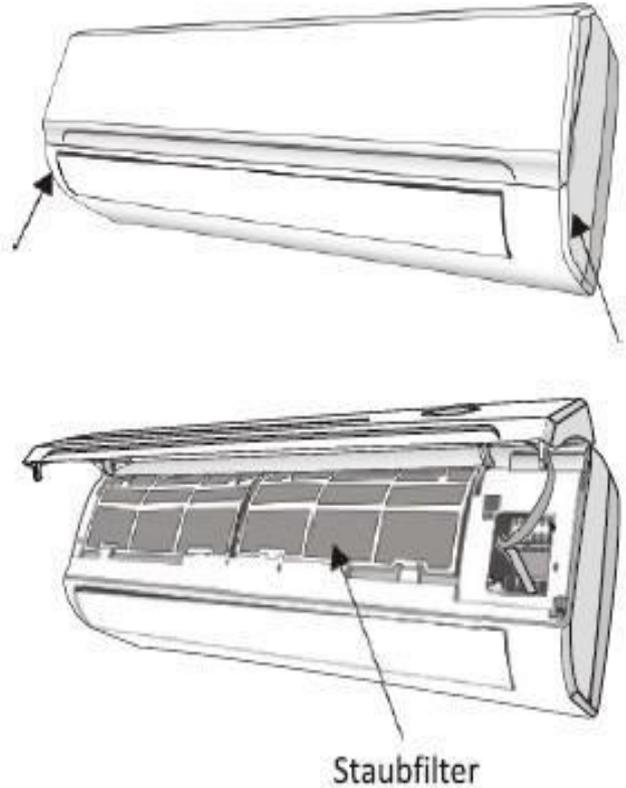
Bei einigen Modellen wurden die Kabel vom Hersteller ohne Klemmleiste an die Hauptplatine des Innengerätes angeschlossen.

Wartung

Um den effizienten Betrieb zu gewährleisten, ist eine regelmäßige Wartung der Klimaanlage erforderlich. Vor jeglichen Wartungsarbeiten, die Stromversorgung trennen.

Innengerät STAUBFILTER

1. Frontblende in Pfeilrichtung öffnen;
2. Während Sie die Frontblende mit einer Hand hochhalten, den Luftfilter mit der anderen Hand entnehmen;
3. Filter mit Wasser reinigen; falls der Filter Ölverschmutzungen ausweist, mit warmen Wasser reinigen(max.45°C warm); An einem kühlen und trockenen Ort trocknen lassen.
4. Während Sie die Frontblende mit einer Hand hochhalten, Luftfilter mit der anderen Hand einlegen;
5. Schließen.



Wartung bei saisonaler Außerbetriebnahme

1. Automatikschalter oder Stecker ziehen.
2. Filter reinigen und ersetzen.
3. Bei Sonnenschein die Klimaanlage einige Stunden im Ventilationsmodus laufen lassen, um das Innere des Gerätes vollständig zu trocknen.

Austausch der Batterien

Wenn das Innengerät kein Bestätigungssignal von sich gibt und das Display nicht funktioniert sind im Normalfall die Batterien leer. Wechseln Sie diese, indem Sie die hintere Abdeckung abnehmen und neue Batterien einlegen. Achten Sie hierbei auf die Symbole „+“ und „-“.



Ausschließlich neue Batterien verwenden. Batterien aus der Fernbedienung nehmen, wenn die Klimaanlage nicht in Betrieb ist.



Batterien nicht mit dem Hausmüll entsorgen. In Spezialbehältern an speziellen Sammelstellen entsorgen.

Fehlerbehebung

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHEN	
Das Gerät funktioniert nicht	Stromausfall/Stecker gezogen	
	Motorschaden des Innen-/Außenventilators	
	Defekt des thermomagnetischen Schutzschalters des Kompressors	
	Defekt der Schutzeinrichtung oder der Sicherungen.	
	Anschlüsse locker oder Stecker gezogen	
	Der Betrieb kann manchmal zum Schutz des Gerätes eingestellt werden.	
	Spannung höher oder niedriger als der Spannungsbereich	
	TIMER-ON Funktion aktiviert	
Schaden der Steuerelektronik		
Ungewöhnlicher Geruch	Luftfilter schmutzig	
Wasserrauschen zu hören	Rückfluss von Kältemittel in den Kältekreislauf	
Feiner Nebel tritt aus Luftauslass aus	Hierzu kommt es, wenn die Luft im Raum sehr stark gekühlt wird, etwa im „KÜHLUNGSMODUS“ oder im „ENTFEUCHTUNGS-/TROCKENMODUS“.	
Ungewöhnliches Geräusch zu hören	Das Geräusch wird durch die Ausdehnung oder Kontraktion der Frontblende erzeugt, die auf Temperaturschwankungen zurückgehen und auf kein Problem hinweisen	
Unzureichender Luftstrom, Warm- oder Kaltluft	Unsachgemäße Temperatureinstellung.	
	Lufteinzug oder -auslass des Innen- oder Außengeräts ist blockiert.	
	Luftfilter ist verstopft.	
	Ventilator auf niedrigster Stufe.	
	Andere Hitzequellen im Zimmer.	
Das Gerät reagiert auf Steuerbefehle nicht	Kein Kältemittel.	
	Die Fernbedienung ist nicht ausreichend nah am Innengerät.	
	Möglicherweise sind die Batterien in der Fernbedienung erschöpft.	
Die Displayanzeige ist aus	Hindernisse zwischen Fernbedienung und Infrarot-Empfänger des Innengerätes.	
	Aktive LED-Funktion	
	Stromausfall	
In folgenden Fällen die Klimaanlage unverzüglich ausschalten und von der Stromversorgung trennen:		
Ungewöhnliche Betriebsgeräusche.		
Defekt der Steuerelektronik		
Defekte Sicherungen oder Schalter.		
Austritt von Sprühwasser oder Gegenstände im Gerät.		
Überhitzte Kabel oder Stecker.		
Sehr starke Geruchsentwicklung im Gerät.		
FEHLERCODES AUF DER DISPLAYANZEIGE		
Bei Fehlern erscheinen auf der Displayanzeige des Innengerätes folgende Fehlercodes:		
	RUN-Kontrolllampe	Störungsbeschreibung
E1	blinkt einmal auf	Ausfall des Sensors der Innentemperatur.
E2	blinkt zweimal auf	Ausfall des Rohrleitungstemperatursensors.
E6	blinkt 6 Mal auf	Motorausfall Innenraumventilator.

Fehlercodes auf der Displayanzeige

Fehlertyp	LED- Code	Displayanzeige
Ausfall der Kommunikation im Innen- und Außenbereich	RUN- & TIMER Kontrolllampe blinken	E0
Ausfall der Kommunikation im Freien	RUN- & TIMER Kontrolllampe blinken	EC
Innen- Raumtemperatur- Sensor (IRT)	RUN Kontrolllampe blinkt einmal auf	E1
Innenspulen- Temperaturfühler (IPT)	RUN Kontrolllampe blinkt zweimal auf	E2
Außentemperaturfühler der Spule (OTP)	RUN Kontrolllampe blinkt dreimal auf	E3
System Anomalie	RUN Kontrolllampe blinkt viermal auf	E4
Modellkonfiguration falsch	RUN Kontrolllampe blinkt fünfmal auf	E5
Innengebläsemotor- Fehler	RUN Kontrolllampe blinkt sechsmal auf	E6
Außentemperatur- Sensor	RUN Kontrolllampe blinkt siebenmal auf	E7
Auspuff- Temperatur- Sensor	RUN Kontrolllampe blinkt achtmal auf	E8
IPM- Antriebs- und Modulfehler	RUN Kontrolllampe blinkt neunmal auf	E9
Motorfehler des Außenlüfters (DC- Motor)	RUN Kontrolllampe blinkt zehnmal auf	EF
Stromsensorfehler	RUN Kontrolllampe blinkt elfmal auf	EA
EEPROM- Fehler in der Inneneinheit	RUN Kontrolllampe blinkt 12 mal auf	EE
Fehler des Temperaturschalters (oben auf dem Verdichter)	RUN Kontrolllampe blinkt 13 mal auf	EP
Fehler des Spannungssensors	RUN Kontrolllampe blinkt 14 mal auf	EU

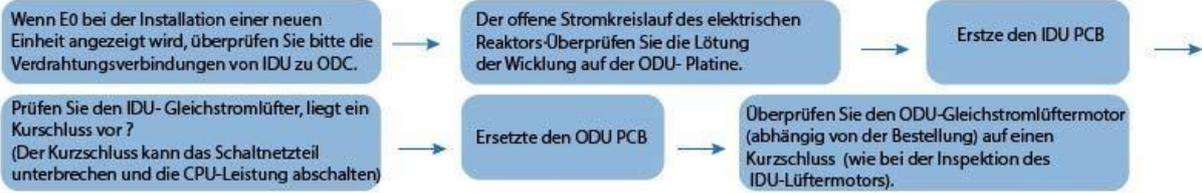
Schutzanzeige- Codeliste

Schutz Typ	Funktionsanzeige	Displayanzeige
Überspannungs/- Unterspannungsschutz	RUN & TIMER Kontrollleuchte blinkt einmal auf	P1
Überstromschutz	RUN & TIMER Kontrollleuchte blinkt zweimal auf	P2
Schutz gegen Abgasübertemperatur	RUN & TIMER Kontrollleuchte blinkt viermal auf	P4
Zu kühler Schutz im Kühlbetrieb	RUN & TIMER Kontrollleuchte blinkt fünfmal auf	P5
Überhitzungsschutz im Kühlbetrieb	RUN & TIMER Kontrollleuchte blinkt sechsmal auf	P6
Überhitzungsschutz im Heizbetrieb	RUN & TIMER Kontrollleuchte blinkt siebenmal auf	P7
Schutz gegen Übertemperatur/ Untertemperatur im Freien	RUN & TIMER Kontrollleuchte blinkt achtmal auf	P8
Antriebsschutz (Software- Steuerung)	RUN & TIMER Kontrollleuchte blinkt neunmal auf	P9

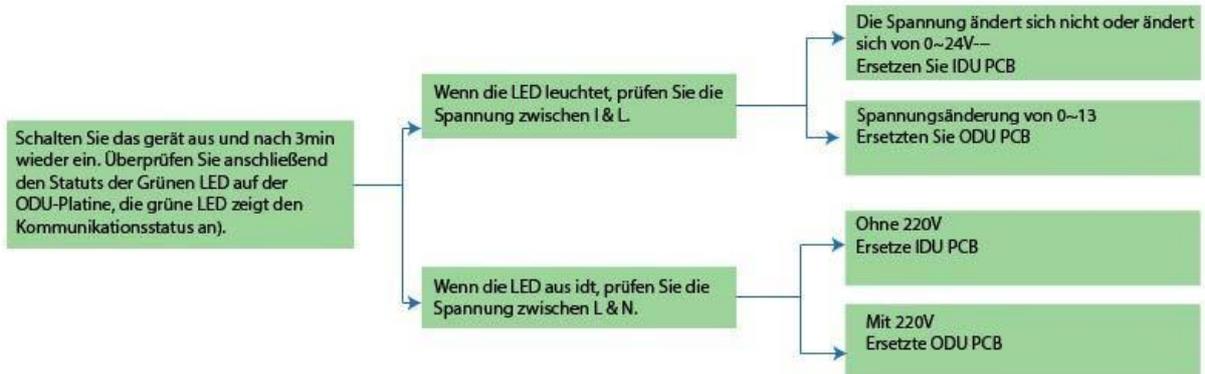
Fehlermeldung E0

ERROR CODE	FEHLERHAFT INHALTE	URSACHEN
E0	Kommunikationsfehler im Innen-/ Außenbereich	Keine Kommunikation zwischen Innen- und Außen Hauptchips oder die Innen-/Außen Stromversorgung ist gestört.

E0 -- IDU & ODU Kommunikationsfehler



Wie kann auf der Grundlage der obigen Schritte ein E0- Ausfall von IDU PCB oder OBU PCB überprüft werden ?



E1/E2

- 1) Prüfen Sie, ob der Sensor normal ist (der Widerstand beträgt 5K bei der Normaltemperatur 25°C); wenn er abnormal ist, sollte der Sensor ausgetauscht werden.
- 2) Prüfen Sie, ob ein Kurzschluss oder ein offener Stromkreis in der Leitung des Sensors vorliegt, und ob der Stecker gut angeschlossen ist, wenn dies der Fall ist, sollte er repariert werden.
- 3) Wenn die Schritte 1 und 2 beide normal sind und die Komponenten oder der integrierte Schaltkreis beschädigt sind, sollte die elektrische Steuerplatine ersetzt werden.

E4

- 1, Sicherstellen, dass das Gas gemäß dem Kriterium bei der Verlängerung des Verbindungsrohrs hinzugefügt wird;
- 2, Um zu prüfen, ob der Saugdruck normal ist oder nicht, wenn die Einheit im Kühlmodus arbeitet (er sollte bei einer Temperatur von 35°C um 115PSI liegen).
- 3, Wenn festgestellt wird, dass aus der Einheit Gas austritt, muss das Leck der Einheit korrigiert oder neu geschweißt werden, dann das System erneut vakuumieren und Gas nachfüllen.

E5

- 1, Um zu prüfen, ob die Stromquelle normal ist oder nicht (Spannung/Phase)
- 2, Um zu prüfen, ob das Kältemittel des Systems normal ist oder nicht;
- 3, Um zu prüfen, ob der Außendruckschalter gut funktioniert oder nicht
- 4, Um zu überprüfen, ob die Verdrahtung des Außendruckschalters korrekt und zuverlässig ist oder nicht;

E6

- (1) Prüfen Sie, ob sich zwei Sätze von Steckern auf der Ausgangsseite des Motors von der Buchse der elektrischen Steuertafel gelöst haben, setzen Sie sie fest ein, wenn sie gelöst sind.
- (2) Prüfen Sie, ob der Innenmotor beschädigt ist; der Motor sollte ausgetauscht werden, wenn er beschädigt ist.
- (3) Prüfen Sie, ob das steuerbare Silikon und andere Komponenten auf der elektrischen Steuertafel beschädigt sind, ersetzen Sie das steuerbare Silikon oder die elektrische Steuertafel, wenn sie beschädigt sind.

E3, E7, E8

Ausfall des Außentemperaturfühlers für das Rohrschlangenrohr.

beschädigter Temperatursensor.

bitte prüfen Sie, ob der Sensor beschädigt ist oder nicht (kurz, geöffnet).

Ausfall des Außentemperatursensors.

Ausfall des Temperaturfühlers im Abflussrohr.

Prüfung der Temperaturschaltung einer im Freien befindlichen PCB beschädigt.

bitte prüfen Sie, ob die Schaltung zur Entnahme von Temperaturproben auf der Außenleiterplatte beschädigt oder schlecht gelötet ist.

E9 Fehlersuche

Vor der E9-Fehlerbehebung müssen die unten genannten Vorbedingungen bestätigt werden:

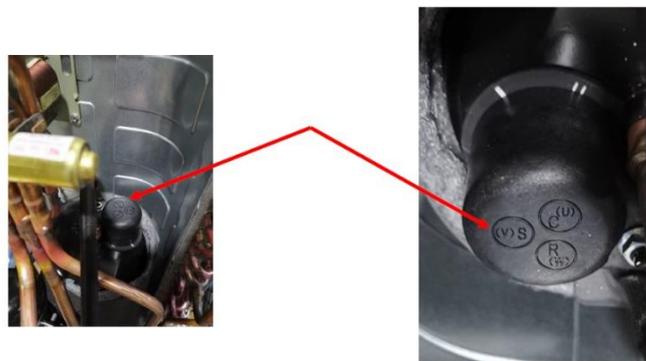
1. Die Stromversorgung sollte mit der Nennspannung des Geräts übereinstimmen;
2. Gute Belüftung der Einheit. Schlechte Belüftung, verschmutzter Verflüssiger; Verdampfer und Luftfilter können P9 oder E9 verursachen;
3. Normaler Systemdruck: etwa 116 PSI (beim Kühlen), etwa 465 PSI (beim Heizen)

4 Schritte zur Fehlerbehebung

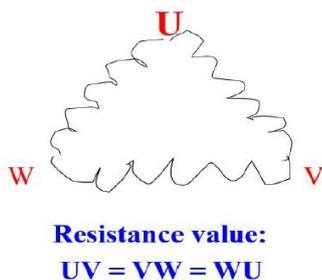
1) Bitte überprüfen Sie, ob der Anschluss der Kompressor Drähte wie unten beschrieben fest und fest oder nicht angeschlossen ist. Wenn Sie vermuten, dass dies nicht der Fall ist, versuchen Sie, die Drähte zu ersetzen oder die Anschlüsse abzuschneiden und direkt anzuschließen.



2) Bitte überprüfen Sie die Drähte des Kompressor Anschlusses, da U, V, W korrekt angeschlossen sind, entsprechend und fest oder nicht, sie sollten mit der Leiterplatte übereinstimmen, wenn Sie vermuten, dass sie es nicht sind, versuchen Sie bitte, sie entsprechend der Farbe der Leiterplattendrähte zu korrigieren.



3) Bitte prüfen Sie, ob der Endwiderstandswert des Verdichters gleich ist und im Bereich von 1,2-2,5 liegen sollte oder nicht; wenn einer von ihnen kurz oder geöffnet ist, kann der Verdichter ausgetauscht werden. Zu diesem Zeitpunkt sollte das mechanische Problem in Betracht gezogen werden.



4) Wenn die oben genannten Schritte durchgeführt wurden und es kein Problem gibt, sollte die Platine im Freien ersetzt werden, wobei der ISB-Wert zu Ihrer Information unter dem ISB-Wert liegen sollte.



EF

Schutz oder Ausfall des Gleichstrom-Ventilator motors im Freien
(Motorausfall wird nach 5 kontinuierlichen Schutzvorgängen beurteilt)

Verbinder gut angeschlossen?

Laufgeschwindigkeit weniger
als 200RPM

Mechanisches Problem
(die Welle ist nicht beweglich)

Problem mit PCB-Testschaltung

Motor austauschen

Motor austauschen

PCB austauschen

Notfall-Funktion

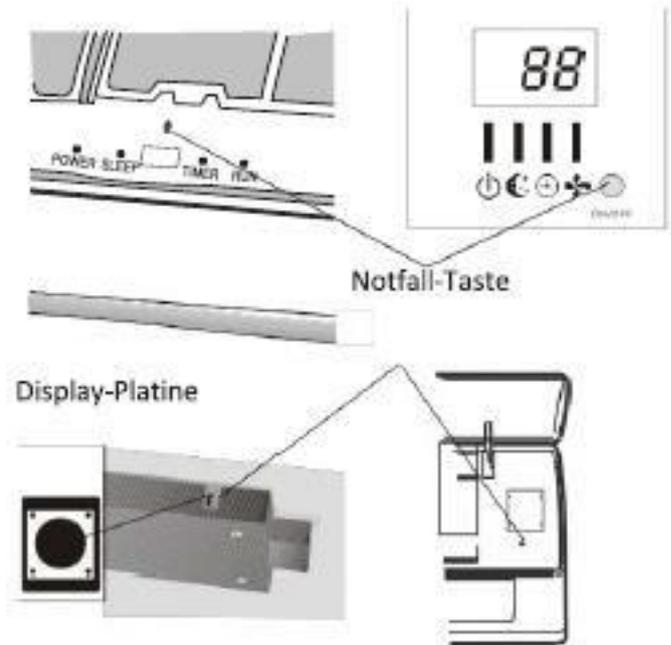
Wie folgt vorgehen, falls es zu einem Ausfall der Fernbedienung kommt oder Wartungsarbeiten erforderlich sind:

Frontblende öffnen und so weit anheben, dass die Notfalltaste erreichbar ist.

1. Einmaliges Drücken der Notfall-Taste (ein Piepton) erzwingt den Start des Kühlbetriebs. 2. Zweimaliges Drücken der Notfall-Taste innerhalb von 3 Sekunden (zwei Pieptöne) erzwingt den Start des Heizbetriebs (nur bei Klimaanlage mit Heizpumpe).

3. Zum Ausschalten des Gerätes genügt das nochmalige Drücken der Taste (ein langer Piepton).

4. Nach 30 Minuten Zwangsbetrieb startet die Klimaanlage automatisch.



Je nach Modell kann es zu Abweichungen bei Aussehen und Anordnung der Schalter und Anzeigen kommen; ihre Funktionen bleiben jedoch unverändert. Maßgeblich sind Aussehen und Anordnung am erworbenen Gerät.

Der externe statische Druck der Heizpumpen beträgt bei allen Modellen 0 Pa.



Reinigung und Pflege

1. Frontblende des Gerätes öffnen und so weit wie möglich anheben, dann zur einfacheren Reinigung aus den Scharnieren hängen.
2. Innengerät mit einem Tuch, Wasser(max. 40°C warm) und einem neutralen Seifenreiniger reinigen. Niemals scharfe Reinigungs- oder Lösungsmittel verwenden.
3. Falls das Außengerät verstopft ist, Blätter und Schmutz entsorgen und Staub per Luftdüse oder mit etwas Wasser entfernen.



Gewährleistung

Es bestehen die gesetzlichen Mängelhaftungs- und Gewährleistungsrechte ab Kaufdatum.

Im Fall von Mängeln an diesem Produkt wenden Sie sich bitte schriftlich an den Verkäufer:

Home Deluxe GmbH

Schanzweg 2

32312 Lübbecke

info@home-deluxe-gmbh.de

Reklamationen, die aufgrund unsachgemäßer Montage oder Nutzung entstehen, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen

Modell: Klimaanlage Split (Artikel-ID 15322)

Paket 1 von 2 Innenanlage (Artikel-ID 15323), Paketmaß: LxBxH/ 850x 320x 275

Paket 2 von 2 Außenanlage(Artikel-ID 15324), Paketmaß: LxBxH/ 798x 356x 630 Im Zuge von Produktverbesserungen behalten wir uns technische und optische Veränderungen am Artikel vor.

